

**RS OGH 1959/6/3 1Ob171/59,
5Ob155/68, 1Ob222/75, 1Ob722/78
(1Ob723/78, 6Ob716/85, 4Ob222/09i,
8Ob55/**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 03.06.1959

Norm

ABGB §784

ABGB §951

EGZPO ArtXLII

Rechtssatz

Der Noterbe kann nicht vom Beschenkten Auskunft oder gar den Offenbarungseid fordern. Nur der Erbe ist verpflichtet, ihm über Schenkungen, insbesondere auch über selbsterhaltene nach Tunlichkeit Auskunft zu geben und nötigenfalls einen Offenbarungseid zu leisten.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 171/59
Entscheidungstext OGH 03.06.1959 1 Ob 171/59
SZ 32/73
- 5 Ob 155/68
Entscheidungstext OGH 11.09.1968 5 Ob 155/68
- 1 Ob 222/75
Entscheidungstext OGH 29.10.1975 1 Ob 222/75
nur: Nur der Erbe ist verpflichtet, ihm über Schenkungen, insbesondere auch über selbsterhaltene nach Tunlichkeit Auskunft zu geben und nötigenfalls einen Offenbarungseid zu leisten. (T1)
Veröff: SZ 48/114 = EvBl 1977/42 S 101 = JBl 1976,372
- 1 Ob 722/78
Entscheidungstext OGH 06.12.1978 1 Ob 722/78
nur: Der Noterbe kann nicht vom Beschenkten Auskunft oder gar den Offenbarungseid fordern. (T2)
- 6 Ob 716/85
Entscheidungstext OGH 16.01.1986 6 Ob 716/85
Auch; Veröff: SZ 59/13 = GesRZ 1986,209
- 4 Ob 222/09i
Entscheidungstext OGH 23.02.2010 4 Ob 222/09i
Vgl
- 8 Ob 55/13s
Entscheidungstext OGH 28.10.2013 8 Ob 55/13s
Veröff: SZ 2013/102

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1959:RS0012923

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

01.02.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at